Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 60.4 Abt. Straßen- und Grünflächenverwaltung Beteiligt: I Bürgermeister II Senator 60 BAUAMT 30 RECHTSAMT 1 Büro der Bürgerschaft	Nr.	VO/2022/4533 öffentlich
	Datum:	24.10.2022
	Verfasser/-in:	Anlauf, Cindy
5. Änderung der Sondernutzungssatzung und Überarbeitung der Gestaltungsrichtlinie zur Aufstellung von Pflanzgefäßen für private Nutzer		

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	14.11.2022	Bau- und Sanierungsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	24.11.2022	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die in der Anlage 1 beigefügte 5. Änderung der Sondernutzungssatzung der Hansestadt Wismar und Überarbeitung der Gestaltungsrichtlinie zur Aufstellung von Pflanzgefäßen für private Nutzer.

Begründung:

Die Arbeitsgruppe „Sondernutzungssatzung“ der Hansestadt Wismar, bestehend aus Vertretern der Bürgerschaft der SPD Fraktion, CDU Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Liberale Liste – FDP, Fraktion FÜR-WISMAR-Forum, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, AfD Fraktion, Hr. Dr. Schubach/Piraten und Hr. Born/Freie Wähler, hat in 5 Beratungen die Änderungen der Sondernutzungssatzung einschließlich der Gestaltungsrichtlinie diskutiert und einen Vorschlag erarbeitet, der einstimmig am 05.10.2022 befürwortet wurde. Die Verwaltung wurde beauftragt eine entsprechende Vorlage zu erstellen.

Die Beschlussvorlage wurde aufgrund des Ergebnisses der Arbeitsgruppe „Sondernutzungssatzung“ geprüft. Die Änderungen in der Sondernutzungssatzung und in der dazugehörigen Gestaltungsrichtlinie sind zum besseren Verständnis in einer Synopse der Anlagen 2 und 3 rot geschrieben.

Grund zur Änderung der Sondernutzungssatzung der Hansestadt Wismar mit der dazugehörigen Gestaltungsrichtlinie ist die Möglichkeit für private Nutzer vor dem eigenen Gebäude Pflanzgefäße aufzustellen. Bisher war dies, aufgrund der rechtlichen Grundlagen, nur für Gastronomiebetriebe und Geschäfte möglich. Dies wurde nunmehr in der Sondernutzungssatzung unter § 4 – Erlaubnisfreie Sondernutzungen – aufgenommen.

In der Arbeitsgruppe „Sondernutzungssatzung“ wurde gemeinsam erarbeitet, unter welchen Voraussetzungen eine Nutzung für private Nutzer zur Aufstellung von Pflanzgefäßen ermöglicht werden kann.

Lösungsorientiert wurde beraten und die Sondernutzungssatzung mit der Gestaltungsrichtlinie darauf hin angepasst. Es wurden alle Belange der Sicherheit und Ordnung, der Barrierefreiheit, der Stadtbildpflege und des Denkmalschutzes berücksichtigt.

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

- Anlage 1 5. Änderungssatzung SN-Satzung
- Anlage 2 Synopse SONDERNUTZUNGSSATZUNG
- Anlage 3 Synopse GESTALTUNGSRICHTLINIE

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)